

Ämtliche Eier-Höchstpreise in Wien.

Das Marktamt der Stadt Wien hat für die Zeit vom 21. d. bis auf weiteres folgende Höchstpreise für Eier festgesetzt:

Frische Eier. Im Großeinkauf dürfen ungarische Faß-, Parndorfer-, Strohwagen- und andere gleichwertige Eier ungeleuchtet nicht teurer als 5 $\frac{1}{4}$ Stück für 2 Kronen eingekauft werden. — Im Großverkauf müssen solche Eier zu 5 Stück für 2 Kronen abgegeben werden.

Obige Eier, geleuchtet, im Großverkauf 1 Stück 40 Heller, im Kleinverkauf 1 Stück 44 Heller.

Die auf den Märkten in der Schwendergasse und in der Biktualien-(Großmarkt-)Halle zugeführten Parndorfer- und Strohwareneier sind im großen zu 5 $\frac{1}{4}$ Stück für 2 Kronen oder 1 Stück zu 40 Heller abzugeben.

Von der Oesterreichischen Verkaufsgesellschaft für landwirtschaftliche Produkte, Vereinigungen der Kleinhändler und von sonstigen Eierhändlern bezogene galizische ungeleuchtete Originalware darf bis in die letzte Hand der Wiederverkäufer nur mit einem Aufschlag von 10 Kronen auf den Grundpreis der Kiste (363 Kronen im Durchschnitt) verkauft werden.

Geleuchtete galizische Eier im Großhandel 7 Stück für 2 Kronen, 1 Stück 30 Heller, im Kleinhandel dürfen nur geleuchtete verkauft werden, und zwar 1 Stück 32 Heller.

Kalkeier. Nur makellose Ware im großen Verkauf 12 Stück für 2 Kronen, 1 Stück 18 Heller, im Kleinverkauf 1 Stück 20 Heller.

Galizische Kühlhaus-Eier: für Wiederverkäufer 7 Stück 2 Kronen, im Kleinverkauf 1 Stück 30 Heller.